

Die Franziskusfeier

Dresden, den 5. Oktober.

Der Todestag des heiligen Franziskus von Assisi hat sich am gestrigen 4. Oktober zum 700. Male gefeiert...

Darauf ist das schlichte, würdige Programm des Abends abgestimmt. 'Franziskus und unsere Zeit', das ist das Thema, das Bischof Dr. Schreiber in seiner Festrede behandelt wird.

Die Feier beginnt pünktlich um 8 Uhr und soll gegen 10 Uhr beendet sein. Katholiken Dresdens! Auf nach dem Gewerbehause! Franziskus zu feiern ist eine katholische Pflicht...

Dresden

Wissenschaftlich-praktischer Seelsorgekursus

Dresden, den 5. Oktober.

Unter den erfreulichen, vom hochwürdigsten Herrn Bischof Dr. Christian Schreiber inspirierten Neueinrichtungen wird vor allem von Seiten des hohen Klerus die Einführung von 'wissenschaftlich-praktischen Seelsorgekursen' mit Interesse begrüßt.

Administrator Prälat Kaller, der kürzlich vom Pfarramt St. Michael in Berlin zum Administrator von Tüß ernannt wurde, hat auf Grund seiner reichen Erfahrungen als Großstadtselbster bei der Einführung...

P. Franz Fiedler lenkte den Blick der Teilnehmer auf die unergründliche Fundgrube jeder religiösen Ausbildung. 'Die heilige Schrift' und empfiehlt überall Einführung von 'Neuinterpretation der Schrift'. Von der hohen Warte der biblischen Exegese lassen sich leicht alle Fragen und Bedenken...

P. Romuald Jordan aus Gräffau führte die Zuhörer in die Schönheit der Liturgie ein und empfiehlt in

Predigt und Vortrag die Mühsigen für die Kulturwoche zu interessieren...

Eine nach jedem Vortrag lebhaft einsetzende Diskussion verteilte und erweiterte die wertvollen Gedanken und bot eine Menge praktischer Vorschläge...

St. Antonius-Pfarrgemeinde Dresden-Löblau

Zahlreich hatte sich die Gemeinde am Freitag, den 1. Oktober, in der Turnhalle der 3. katholischen Schule, Bismarckstraße, versammelt.

Weiter schlossen sich dann an eine Vertreterin der Jungfrauenvereinigung, die Vorsitzende des Frauenvereins, die Geistlichen der Nachbargemeinden, Pfarrrer Mähr-Cotta und Pfarrrer Superior Valigo-Planen...

Nach einem herrlichen Lied der 'Cäcilia' dankte dann der so Gezeichnete in bewegten Worten für all die Treue und Mitarbeit seiner Löblauer Gemeinde.

Zur Schlussvorschau in der Gartenbauausstellung

Donnerstag, den 7. Oktober, wird die letzte Sonderschau der diesjährigen Gartenbau-Ausstellung unter dem Titel 'Reichsobschauen' eröffnet.

Die große Reichsobschau, die die gesamten anderen Gassen einnimmt, verbunden mit musterghütigen und hervorragendem Gemütematerial, dürfte die größte Obstschau sein...

Diözese Nachrichten

Bauhen, 4. Oktober 1926.

Mit Wirkung vom 1. Oktober d. J. werden im Bistum Meissen folgende Stellen neu besetzt: Pfarrrer von Leutersdorf wird Herr Kaplan Georg Hedra...

Neupriester Ernst Musial aus Frankfurt a. M. wird Kaplan in Leipzig-Lindenau und Neupriester Theodor Gunkel aus Jüdisch wird Kaplan in Chemnitz St. Johannis...

Die Vereinigung katholischer Akademiker zu Dresden beginnt ihre Winterarbeit mit einer Abendandacht (Gebet und Ansprache) am Freitag, den 8. Oktober...

Deutscher Sprachverein. Der Vortragsabend am 18. September war sehr stark besucht. Geheimer Rat Dr. Genzel, der um den Gesamtverein und um die sachliche Vereinstätigkeit hochverdiente Älteste und Meister...

Die Dresdner Volkshochschule eröffnete am Sonntag ihre Winterarbeit mit einer feierlichen Veranstaltung in der Aula des Bischöflichen Gymnasiums.

Die 15. Volkshochschule beging am gestrigen Montag die Feiertage ihres 50jährigen Bestehens. Stadtschulrat Dr. Hartnack überreichte als Ehrengabe...

'Dresdnika', Dresdner Junkausstellung 1926. Der erste Sonntag der Ausstellung zeigte das große Interesse, das die Dresdner Bevölkerung für den Rundfunk an den Tag legt.

Nordprozeß Böhme. Am Freitagvormittag beginnt der Prozeß gegen Sanitätsrat Dr. Böhme aus Großhörnitz, der des Gattenmordes beschuldigt ist.

Zur Neueinführung und Neuinszenierung von 'Figaros Hochzeit'

Von W. A. Mozart in der Staatsoper am 3. Oktober 1926

Sie wurde zweimal verschoben. Wie ich hörte, sollten die Dekorationen nicht fertig geworden sein. Ich weiß es nicht.

Vor 140 Jahren war ihre erste Aufführung. Im Wiener Nationaltheater war es am 1. Mai 1786. Der Erfolg war außerordentlich.

Nach der Aufführung der 'Entführung' gedachte Mozart Wien zu verlassen. Er wollte nach Frankreich gehen, dann nach England.

Himmel und Hölle boten die Italiener auf, um dem 'Figaro' den Weg auf die Bühne zu verstellen. Wie man Mozart durchsetzte, geht aus einem Worte Mozarts nach des Meisters Tod hervor.

waren für diese Annahme vorhanden; denn bei der ersten Probe schlugen die Musiker unaussprechlich begeistert mit den Violonbogen auf die Pulte...

Mozarts 'Figaro' hat 140 Jahre vollendet. Die Oper ist jugendlich und schön geliebt. Denn sie ist mit voller Hingabe und Mozarts ganzer Individualität geschrieben.

Wir haben den 'Figaro' nun wieder auf unserer Bühne. Die Wiederbelebung des Mozart'schen Wertes gab einem Gastspieler Gelegenheit, uns in das Feld seiner Tätigkeit Einblick zu gewähren.

Kleinkunst, sondern bevorzugt den großen Schwung. Auch in der Raumausstattung und Aufstellung größerer Gruppen, die jedoch im 'Figaro' nicht allzu große Aufmerksamkeit annehmen, hatte er eine glückliche Hand.

: Unter dem Verdacht des Gattenmordes verhaftet. Am 2. Oktober 1926 gegen 11.30 nachts wurde der 37 Jahre alte Händler Karl Kluge in seiner Wohnung Schniger Straße 2a durch Leuchttag vergiftet...

: Schwere Verletzung in der Schloßstraße. Am Montag gegen 6 Uhr nachmittags fuhr ein Personentransportwagen beim Einbiegen von der Schloßstraße in die Rosmarinstraße über die Fußgängerbahn...

: Die gekohlenen englischen Pfunde. Einem auswärtigen Kaufmann sind am 24. September 1926 gegen 11.30 Uhr vormittags während der Fahrt mit dem städtischen Omnibus von Haltestelle Weiher Girsch bis Neustädter Bahnhof 52 englische Pfunde...

Dresdner Konkurrenz

Juwelier Hermann Karl Wippar, Hauptstraße 49, Anmeldefrist bis 21. Oktober. — Ernst Martin Götting, Posamenten- und Kurzwarengeschäftsinhaber, Breite Straße 1-8, Anmeldefrist bis 25. Oktober.

Leipzig

Eine Kundgebung des gewerblichen Mittelstandes Leipzigs

Leipzig, 5. Oktober. Eine Kundgebung veranstaltete am Sonntag der Arbeitsausschuß des gewerblichen Mittelstandes gegen die unwirtschaftlichen städtischen Betriebe...

: Prüfungen für den Bibliotheksdienst. In der Woche vom 20.—25. September fanden beim Prüfungsamt für Bibliothekswesen in Leipzig die diesjährigen Staatsprüfungen statt...

„Herzogl. Schloßparkhotel“ Friedrichroda. Vornehmes Familienhaus. Prachtvolle Lage in dem herrlichen Schloßpark zu Reinhardtsbrunn. Ideales Erholungsheim. Pension ab 8 Mark. Für kleinere Kongresse bis 200 Personen sehr geeignet.

Theater und Musik

Arthur's „Der König in Scharlach“ in der Oper. Früher gehörte diese Oper zum festen Bestand der Dresdner Hofoper. Das ist schon lange her. Es geht ihr wie vielen anderen Schwestern...

Hotel Fürstenhof - Leipzig. Hotel der Leipzig besuchenden Katholiken. Alle Zimmer mit Kalt- und Warmwasser. 30 Bäder. Preise mäßig. Konferenzen.

Aus Sachsen

Mieter- und Landtagswahl

Kirchzau, 5. Oktober. Die Bezirkskonferenz Bauern des Bundes Deutscher Mieterschutzvereine, Sitz Dresden, tagte am Sonntag hier im „Erbgericht“.

„Die am 3. Oktober 1926 im „Erbgericht“ zu Kirchzau versammelte Bezirkskonferenz Bauern des Bundes Deutscher Mieterschutzvereine, Sitz Dresden, erwartet von den politischen Parteien, daß sie sich in Zukunft für eine Wohnungsgesetzgebung einsetzen, deren Grundlage im Reichsmietengesetz, Mieterschutzgesetz und Wohnungsmangelgesetz gegeben ist.“

Der sächsische Mieterschutz wird empfohlen, bei ihren Partein dahin zu wirken, daß nur solche Kandidaten aufgestellt werden, die für eine den Bedürfnissen des Volkes entsprechende auf soziale Grundlage aufgebaute Wohnungsgesetzgebung eintreten und nur solchen Parteien ihre Stimme zu geben.

Parteien, die nur zu dem Zwecke auftreten, den Mieterschutz zu beseitigen, um für den Hausbesitz zum Schaden der Allgemeinheit Sondergewinne herauszuholen, sind zu bekämpfen.“

Preussisch-sächsisches Diplomprüfungs-Abkommen

Berlin, 5. Oktober. Wie der Amtsliche Preussische Pressedienst mitteilt, ist mit dem sächsischen Ministerium für Volksbildung in Dresden ein Uebereinkommen getroffen worden, wonach die landwirtschaftlichen Diplomprüfungen, die in Sachsen auf Grund der Ordnung für die Prüfungen in der Landwirtschaft vom 31. März 1923 und in Preußen auf Grund der Prüfungsordnung vom 24. Juli 1922 abgelegt worden sind, gegenseitig anerkannt werden.

: Entgehung eines Güterwagens. Bei der Ausfahrt eines Güterzuges in Olschitz entgleiste am Montag früh ein Güterzug. Dabei entgleisten zwei Güterwagen, wodurch die beiden Hauptgleise gesperrt wurden.

: Der Stand der Viehseuchen. Nach dem amtlichen Bericht des Landesgesundheitsamtes über den Stand von Tierseuchen in Sachsen ist die Maul- und Klauenseuche in 120 Gemeinden und 190 Gehöften festgestellt (am 15. 9. 26 in 97 Gemeinden und 159 Gehöften).

Kleine sächsische Nachrichten

Bei einem Schweineknöchelessen in Annaberg hatte der Arbeiter Kiehling eine Wette abgeschlossen, einen Kartoffelkloß ganz zu verschlingen. Durch Erfüllen fand er bei Auslieferung der Wette den Tod.

In der Nähe von Zwönitz stieß Sonntagnachmittag ein Motorradfahrer mit einem Auto zusammen. Die Motorradfahrer, Vater und Sohn, wurden schwer verletzt und mußten ins Krankenhaus geschafft werden.

Zu einer Messerstecherei mit tödlichem Ausgang kam es in der Nacht zum Sonntag an der Grenze in Reugersdorf. Der 30 Jahre alte Zimmermann Hermann Höhne von hier und der 35jährige Heinrich Vozz aus Philippdorf gerieten in Streit, wobei ersterer ein Messer zog und es Vozz in den Unterleib steckte.

hat zwar eine angenehme Sopranstimme und feinstes Bühnentalent, aber sie steht noch zu hart in den Anfängen, um einer erschlappenden Wiedergabe dieser Rolle gewachsen zu sein. Recht wacker hielt sich das Orchester unter Felix Petrens' umsichtiger Führung.

Künstlerhaus. Edna Thomas vermittelte geistliche und weltliche Regenerieder. Hochinteressant war es vom Anfang bis zum Ende. Und dazu etwas nicht Alltägliches. Wie ich erfuhr, sammelt die Künstlerin diese Lieder. Sie wird sie dann herausgeben. Man höre in diesen Regenerieder viel Schönes. Paderne ist ihre melodische Stimme, Innigkeit, Herzlichkeit quillt aus den Tönen.

Internationale Kunstausstellung. Heute Dienstag, abends 1/8 Uhr, im Saal 26 der Kunstausstellung, Vortrag Dr. Grobmann: Die Umformung der Wirklichkeit in der Kunst der Gegenwart. Karten zum Preise von 2,50 Mk. und 1,50 Mk. sind in der Galerie Arnold, Schloßstraße 34 und der Galerie Baumbach, Prager Straße 13, sowie im Büro der Kunstausstellung erhältlich.

Romfahrt katholischer Jugend

zum Grabe des heiligen Konstantin.

Der Heilige Vater Pius XI. kündigte bereits in seinem apostolischen Briefe zum 200jährigen Jubiläum des Heiligensprechens des heiligen Konstantin von Byzanz an, er wolle besonders herzlich alle Jünglinge empfangen und zu ihnen sprechen, die als Abgesandte der weit ausgedehnten Familien der katholischen Jugend an dem zur Feier festgesetzten Tage in die ewige Stadt kommen.

Der vorläufige Plan für diese Romfahrt der deutschen katholischen Jugend ist nun festgelegt. Es werden an der Fahrt Vertreter aller katholischen Verbände teilnehmen, also vom Gesellenverband, vom Verband der Jugend- und Jungmännervereine, vom Jung-KKV, von Neudeutschland usw. Für die Fahrt werden 11 Tage gebraucht. Die Fahrtkosten sind auf 170 Mark mindestens veranschlagt. Sie beginnt am 26. Dezember abends ab Mainz, geht über die Schweiz, Mantua, Castiglione, Rom, Aufenthalt in Rom 8 Tage; Rückkehr Assisi, Florenz, Innsbruck, München. Ende am 6. Januar 1927. Es ist wünschenswert, daß keiner der Teilnehmer unter 17 Jahre alt ist. Der besondere Wert dieser Romfahrt wird, abgesehen von den Tagen einer Pilgerfahrt zum Grabe des großen heiligen Jugendpatrons und der tiefen Einbrüche an den heiligen Stätten Roms und Italiens, vor allem in der Gemeinschaftsfahrt von Vertretern aller Verbände und Stände, sowohl aus Deutschland wie der übrigen Länder, bestehen. — Anmeldungen und Anfragen sind an die Verbandszentralen zu richten.

Südwestsachsen

Mdorf. Die Zahl der Erwerbslosen ging in den letzten 14 Tagen um 106 zurück.

Planitz. Der Bau eines Sechsfamilienhauses wurde von der Stadtvertretung beschlossen. Die Kostenanschläge belaufen sich auf 43 000—47 000 Mark.

Flauen. Der Vogtl. Flugverein wird einen Jugendkursus im Flugzeugmodellbau und Segelfluggereignen einrichten. Dabei sollen die Teilnehmer für weitere Ausbildung in der Luftfahrt vorgebildet werden. — Als Vorbereitung zur Landtagswahl werden 2 Versammlungen der Zentrumswähler am 10. Oktober (Sekretär Grobber) und 19. Oktober (H. Abg. Krohne) abgehalten. Die erste ist nicht öffentlich, die zweite für die Öffentlichkeit bestimmt. Beide Versammlungen werden in der „Freundschaft“ (1. unterer, 2. oberer Saal) abgehalten.

Weißensand. Eine Vergrößerung des Schulhauses macht sich wegen Zunahme von Schülern notwendig. Das Schulhaus wurde 1903 gebaut.

Zwönitz. Die sächsische Fachhammer für Gartenbau zu Dresden hat dem Gärtnermeister Adler das silberne Ehrenzeichen für Verdienste um den Gartenbau verliehen.

Aus der Gausig

Röhlitzsch. Am vergangenen Sonntag fand nach beendetem Vormittagsgottesdienste die Verabschiedung unseres mit dem 1. Oktober in den Ruhestand tretenden Herrn Pfarrers Weßler statt. Im Pfarrhofe hatten sich die Vertreter der politischen, der Kirch- und Schulgemeinde sowie die Vorstände sämtlicher bürgerlichen Ortsvereine versammelt, in deren Namen Herr Schulze Herrmann den Gefühlen des Dankes und der Wehmüt beim Scheiden bedachten Ausdruck verlieh. Der Pfarrereisenverein verabschiedete die Abschiedsfeier durch den Vortrag einiger Lieder. Als Abschiedsrede wurde dem Scheidenden Herr Pfarrer, der seine Wohnung in der Propstei des Klosters St. Marienhal nimmt, ein prächtiges Bild überreicht. Jesus bei Maria und Martha in Bethanien. Wäde dem Scheidenden noch ein langer, ungetrübter Lebensabend beschieden sein! Sonntag, den 17. Oktober, findet durch Herrn Erzbischof Kiekmann die Einweihung des neuen Herrn Pfarrers Gruhl statt.

Bühnenvolkshand Dresden. Für den Tanzabend „Baluco“ am Donnerstag, den 7. Oktober sind ermäßigte Karten gegen Vorzeigen der Mitgliedskarte, Markstraße 1, ab heute ausgeben.

Dresdner Lichtspiele

Capitol

„Der Sechadell“.

Es ist das bereits das zweite Mal, daß ein größerer Film sein Schicksal aus der deutschen Marine der Nachkriegszeit aufweist. Der Vorgänger dieses Filmes hieß „Die eiserne Frau“. Die Handlungen ähneln sich. Ein Sechadell, der einzige Sohn einer Kapitänswitwe, deren Mann am Schogertrah fallen war, verunglückt bei einer Rettungsaktion der „Eich“ wird schwer krank und stirbt schließlich, als die „Eich“ just das Schogertrah kreuzt und ihm ein Obermaat vom Schicksal des Vaters erzählt. Die psychologischen Züge sind sehr gut herausgearbeitet. Die See und ihre stolzen Schiffe sind immer ein dankbares Filmobjekt, wenn auch die Bilder aus der Schogertrahschlacht echtes Paraderwerk waren: Dünnerhieben, aber keine Entschlüsse von träben. Die unentbehrlichen Liebesjungen sind sehr nett. Zweifelhaft bleibt es nur, ob man dem gelunden nationalen Bedanken mit der allzu reichlichen Sentimentalität einen besonderen Dienst erweist. Es gibt Szenen in dem Film, wo beherzte Zuschauer weinen. Vielleicht ist das gut so. Die Musik, u. a. „Der fliegende Holländer“ erhöht die „Geminnstimmung“.

Einigenmaßen im Gegensatz dazu steht „Eine Hochzeit mit Hindernissen“, eine Grotteske, die mit ihrer Landlust und ihren Statisten vom Bauernhofe entzückende Bilder entrollt. Einen feinen Einblick in die Insektenwelt geben die naturwissenschaftlichen Streifzüge. Dazu kommt die „lebende Feltung“, so daß ein sehr buntes Programm vortreffliche Unterhaltung bietet.

Alhambra

Die Deulig-Boche bringt interessante Bilder vom Münchener Oktoberfest, der Polizeiausstellung in Berlin, und viele andere aktuelle Bilder. Die beiden amerikanischen Lustspiele, unterhalten das Publikum aufs beste. „Warum so aufgeregte“, gefüllt in lustigen Szenen die Vergeltlichkeit der modernen Frau. „Billis Löwenhochzeit“ ist ebenfalls eine überaus amüsante Angelegenheit. — Das Hauptstück des Abends „Ich hab mein Herz in Heidelberg verloren“ findet aufs neue den Beifall, den es schon bei seiner ersten Aufführung in Dresden erregt hat.

Partial text from the right edge of the page, including fragments of other articles and advertisements.

Dresdner Börse
Werte in Millionen Mark
Deutsche Staatspapiere
Bank-Aktien
Papier-, Papierfabrik- u. Holzhandl.-Aktien

Eisenbahn- und Transport-Aktien
Porzellan-, Glas-, Scham- und Glasfabrik-Aktien
Machinenfabrik u. Metall-Industrie-Aktien

Mehr. Unternehmungen
Nhm.- u. Fahrrad-Fab.-A.
Brauerei- u. Spiritus-Fab.

Ver. Fabr. Sch. Kap.
Ver. Fabr. Sch. Kap.
Ver. Fabr. Sch. Kap.

Ver. Fabr. Sch. Kap.
Ver. Fabr. Sch. Kap.
Ver. Fabr. Sch. Kap.

Ver. Fabr. Sch. Kap.
Ver. Fabr. Sch. Kap.
Ver. Fabr. Sch. Kap.

Statt Karten!
Paul Renner, Lehrer
Margarete Renner
geb. Ecker
Vermählte
Schirgiswalde Kelz, Rhld.
am 5. Oktober 1926

Junge Damen und Herren
mit höherer Schulbildung
finden in unserem Privatklub in gesellschaftlichem Umgang und Tanz
bis zum 12. Oktober noch Aufnahme
H. Munier-Klotz
Dresden, Rücknitzstraße 9 (Ecke Moszinskystraße)

Klavier- und Gesangunterricht auch Laute
Anna Munier-Klotz
Konzertsängerin und Gesanglehrerin
Dresden, Rücknitzstraße 9 (Ecke Moszinskystraße)
nächst Hauptbahnhof.

Große Auswahl
in Küstlergärten, Stores, Bettdecken (einfach und doppelt, Spitzen, Strampflängen, Socken und Strümpfe
zu Fabrikpreisen empfiehlt
Dresden-Neustadt 8, Weintraubenstraße 13, im Garten.
Verwand auch nach auswärts.

St.-Franziskus-Jubiläumsfeier

Der Ortsverband der kath. Vereine Dresdens
ruft die Katholiken Dresdens für Mittwoch, 6. Okt. 1926, abends 8 Uhr, im großen Saale des Gewerbehauses, Ostra-Allee 13, zusammen, anlässlich der 700. Wiederkehr des Todesjahres des hl. Franziskus von Assisi.

Bischof Dr. Christian Schreiber
spricht über:
St. Franziskus und unsere Zeit

Ihre künstlerische Mitwirkung haben zugesagt:
Leitung: Karl Gottfried, Solisten und Begleitung: Carl Bertling, Tonkünstler, Paul Hammer, Mitglied der Staatskapelle, Hanna Reinhardt, Konzertsängerin, Paul Walde, Organist. Chöre: Katholischer Männergesangsverein, Cäcilia Dresden-Altstadt und Dresden-Friedrichstadt.

Karten sind erhältlich bei: Buchhandlung P. Beck, Schloßstr. 5; Heinr. Trümper, Devotionalienhandlung, Schösser-Ecke Sporengasse; Küster Bräuer, Albertplatz 2; Laganowski, Borsbergstraße 31. — Preise der nummerierten Plätze: Hauptsaal 3 und 2 M., Seitensäle 1.50 und 1 M., Galerie — 75 M.
Es wird sich empfehlen, die Karten im Vorverkauf zu entnehmen, da an der Abendkasse gegebenenfalls nur noch Stehplätze zur Verfügung stehen dürften.
Den Flügel stellt freundlicher Weise die Firma Urbas und Reißhauer

Alleinstehende Frau sucht ein großes oder zwei kleine Zimmer.
Br. Feiters, Dresden, Alumnistraße 18 III.

Stellung als Hausmädchen.
Angebote erbeten unter LA 231 an die Geschäftsstelle der Sächsischen Volkszeitung.

Sehr preiswert
Reisekoffer, Aktentaschen, Damenaschen, Theaterbeutel
E. Gottschall Nachf.
Dresden-A.
Marienstraße 48
Fernsprecher 10265
Eigene Werkstätten

G. R. Schirgiswalde
Warum das letztemal so kurz? Bitte nochmals ein Lebenszeichen. Bin ganz unglücklich. Bitte wieder postlagernd wie vorher.
M. St.
Central-Theater
Gute und folgende Tage
In der Johannisnacht (1/2)

Pflanzt Obstbäume, Beeren usw.

Die Räumung einer großen Pflanzkultur nötigt uns zum Verkauf mit gewaltigen Preisermäßigungen.
Zum Verkauf kommen nur gut gewurzelte, gesunde und tragfähige Pflanzen (3-4 j. Bredl.) z. B.:
Hochstämme: Apfel: 3-4 j. z. B. Gellini, Baumanna Renette, Gelber Edelapfel, Jacob Rebel usw.
Bäume: 3-4 j. z. B. Gellini, Baumanna Renette, Gelber Edelapfel, Jacob Rebel usw.
Kirschen: 3-4 j. z. B. Hebelinger Resistentie, Doktor Kirke (weiß), Große schwarze Smorzelkirche usw.
Pflaumen: 3-4 j. z. B. Anna Späth, Frühe Fruchtbare, Wälder Frühweiche usw.
Halbstämme: Apfel, Birnen, Kirschen, Pflaumen, Quitten
Büschel: ebenfalls 3-4 j., und in denselben gleichwertigen Sorten
Pyramiden: durchweg mit 2 Sorten
Spaliere: durchweg mit 2 Sorten und mehrj. Frücht.
Schurdbäume: feinstoch. und waagrecht in Wege-Einfassungen.
U-Formen: 3-4 j., in röhrenförmigen Sorten
Vertier-Palmellen: Apfel und Birnen
Johannisbeeren: Hochstämme mit 3 j. Krone
Stachelbeeren: Hochstämme mit 3 j. Krone

Thüringer Pflanzenkulturen, Erfurt 690

Dresdner Theater
Opernhaus
Schauspielhaus
Albert-Theater
Die Komödie
Kedens-Theater

Stadtgemeinde Schirgiswalde

Fällige Steuern im Monat Oktober 1926
Waldsteuer für Oktober 1926
Grundsteuer 3. Termin
Grundsteuer 2. Termin
Hundsteuer 2. Halbjahr 1926
Wasserzins und Landesfallurrente
Nach Ablauf dieser Zahlungsfristen treten die gesetzlichen Verzugszuschläge in Kraft.
Rechtsig wird an die Bezahlung der Grundsteuer 15. Oktober 1926 erinnert. Nach dieser Frist erfolgt das Mahn- bzw. Zwangsverfahren.
Die Neubaus-Grundschuldzinsen werden bis mit 7. Oktober, Umsatz- und Einkommensteuer bis mit 12. Oktober ds. Js. hier angenommen.

Berufsaufnahme und Betriebsaufnahme 1926.

Die diesjährige Berufsaufnahme erfolgt nach dem Stande vom 10. Oktober 1926 und erstreckt sich auch auf sämtliche in hiesiger Stadtgemeinde befindlichen Betriebsstätten, Angeräume, Büreaus, Behörden, Verwaltungen usw.
Zu diesem Zweck werden für jedes Grundstück dem Grundstücksbesitzer oder dessen Vertreter die nötigen Grundrücke zugestellt.
Die Grundstücksbesitzer oder deren Vertreter haben die zugestellten Grundrücke sofort den Wohnungsinhabern oder Haushaltungsvorständen zuzustellen.
Jeder Wohnungsinhaber oder Haushaltungsvorstand ist verpflichtet, den ihm übermittelten Grundrücken unter Beachtung der darin enthaltenen Anweisungen und Anmerkungen sorgfältig auszufüllen, zu unterschreiben und spätestens bis zum 20. Oktober 1926 an den Besitzer des Grundstückes oder dessen Stellvertreter zurückzugeben.
Die Lohnsteuerpflichtigen und Heimarbeiter werden ganz besonders darauf aufmerksam gemacht, den Namen des Arbeitgebers, und Ort des Betriebes genau anzugeben.
Nach erfolgter Ausfüllung hat der Hauseigentümer oder dessen Vertreter die Grundrücke auf ihre Richtigkeit und Vollständigkeit zu prüfen und nebst der ausgefüllten und mit Unterschrift versehenen Hausliste, in der sämtliche Haushaltungen und Betriebe einzutragen sind, bis spätestens 25. Oktober 1926 im Rathaus Zimmer 4 abzugeben.
Im Berichtigen Lückenhaft ausgefüllter Listen vornehmen zu können, wird ersucht, daß die Listen nicht von Kindern, sondern von Erwachsenen abgegeben werden, die in der Lage sind, genügende Auskunft zu erteilen.
Schirgiswalde, am 4. Oktober 1926.
Der Stadtrat.

Nummer 2
Sämtl. mögl. Weg-
Festgeld. Angef.
Stallengeld 20
meter breit, 1. A.
10 3. bei Ueber-
Bortogeloch. (E)
Schifflicher Z...

Der Sieg
militärischen
gründet. Man
Leben hindure
vorbereitet ha
1. Division, als
er das in Fra
haben. Als d
Een und Glin
auf die komm
Beginn des K
seinen Liebfin
ien in eine F
Schlacht bei C
senden in die
daß unter de
Mittwoch die
sch an Sinder
dorf im Sonn
fuhr, da habe
über die Lage
scheidenden P
Eleg von Tom
Legende.
war alles gar
war nicht n
Rufen sind n
die entscheide
ten nicht vo
vielmehr: der
den Anordnu
Verantwortun
gefaßt. Sinder
nur über n
[ung ergab t
begreifliche U
kampf. Crun
e n i g e n
eigenmächtige
sen, und im i
ten. Das ist
Buches, das
über damalige
armee, der h
Zitowisch so
at an n.)

Im einze
vom Grafen
Großen Gene
Kriegsspielen
ruhe auf ein
Geländes. S
durch die m
ihrem Vorm
rückten. Den
schlossen so a
gegen die zu
mee vorstos
täuscht; die
heran, die ei
Renner h
her unter G
von Frittwi
Ostarmee, d
nucht, so wä
zwei energ
und Samson
sein General
dieser Löslu
Teil der Ost
XX. Armeeh
Landwehrbr
die von Wa
sonow steh
Wilna-Arme
bei Gumbi
stlig, in der
unter Gener
tilliervorber
sichen Stell
abgeschlagen
mann näher
am folgende
sich noch a
abzubreden
zurückgeben
folge der (E
*) Gener
wirdlich nar.
Kulturvolllit.